



Konzert mit Nikolay Oorzhak am 29.09.2017 um 19Uhr

Näheres weiter unten.....

Nikolay Oorzhak ist ein bekannter Tuva-Schamane und Meister des Khoomei-Kehlkopf-Gesangs. Er präsentiert ein einzigartiges Erbe der Steppen und der Taiga des südlichen Sibiriens, den Kehlkopfgesang (Oberton), bei dem der Sänger zwei oder drei Töne gleichzeitig hervorbringt.

Auf dem ersten internationalen Festival des Kehlkopfgesangs (tuva) gewann Nikolay Oorzhak den ersten Preis. Er gründete die Ensembles „Tuva“ und „Ertinelig Tuva“, mit denen er international unterwegs war. Ehemaliger Vorsitzender der schamanischen Tuva Gemeinschaft „Tos-Deer“, Teilnehmer an diversen schamanischen Kongressen. Er hat eine jahrelange Erfahrung in heilerischer Arbeit an der Zentralen Schamanischen Klinik in Kyzyl (Tuva), wo er auch seine Forschungsarbeit über die schamanische Praxis verbunden mit heilendem Klang, abschloss.

1995 wurde Nikolay zum 60. Geburtstag seiner Heiligkeit dem Dalai Lama nach Indien eingeladen. Er erhielt den Segen vom Dalai Lama, der ihn befähigt, seinen Heilgesang zu erweitern.

Im Laufe der Jahre entwickelte Nikolay Oorzhak sein einzigartiges Klangsystem Un-Hun (Klang der Sonne) für Heilung, Verjüngung und persönlicher Entwicklung. Es beruht auf den uralten schamanischen Traditionen des Kehlkopfgesangs der Tuva. Er gibt Seminare in verschiedenen Städten in Russland, Europa und USA, lehrt Un-Hun, Schamanismus, Kehlkopfgesang und die Anwendung der Obertöne für Heilung und für persönliche

Entwicklung. Fernsehsender aus Russland, Ukraine, Deutschland und Holland drehten Filme über Nikolay und seine Arbeit.

Seine brillante Karriere als Sänger und Vorführer umfasst lokale Konzerte, Folklorefestivals und Jazzfestivals in Russland und im Ausland.

Zur Zeit entwickelt Nikolay eine neue Richtung des Ethno-Jazz – „Khoomei-Jazz“.

Bisher hat er fünf CD veröffentlicht.

Diese heilige Gesangskunst, begleitet mit ursprünglichen Instrumenten -Tungur, Igil und Homus - wird schon seit Jahrhunderten von den Tuva Schamanen praktiziert, um Gesundheit wiederherzustellen, und um mit den Geistern für die Heilung anderer zu reisen. Die Musik mag manchmal fremdartig klingen, jedoch ist sie zugänglich, eine Musik aus einer anderen Welt, verwurzelt in den Klängen der Natur. Die unglaubliche Vielfalt der vibrierenden Töne – vom Vogelzwitschern bis zum Brüllen eines Yak Büffels – erhöht das Bewusstsein des Zuhörers und befördert ihn in einen meditativen, heilenden Zustand. Die fesselnden und betörenden Obertöne rufen tiefe Vibrationen im Körper hervor und bringen die Energien in den Organen wieder in Balance, und initiieren einen Prozess der Erholung.

Zitate aus der Presse:

„...die gedehnten Töne des Igil und des Kehlkopfesangs erschaffen einen unwirklichen Raum der Töne. Ich werde fort getragen zu irgendeinem Ort – sind es Steppen oder Zedern oder Berge? -Ich verlor das Gefühl für den Boden. Ich wurde mitgenommen von dem Wind der Taiga.“ Aus der Zeitschrift: „The Fifth Dimension“

29.09.2017 um 19 Uhr, Eintritt: 17,00 €

Die Plätze sind begrenzt

Kapelle am Urban

Grimmstrasse 10

10967 Berlin – Kreuzberg

Anmeldung: annamariasalka@gmail.com oder telefonisch: 030-52661975